

## Pressemitteilung

### Kultureinrichtungen in Gefahr: CDU verurteilt Blockadehaltung

Die CDU-Stadtratsfraktion zeigt sich zutiefst besorgt über die aktuellen Entwicklungen im Kulturausschuss der Stadt Plauen. In einer Vorberatung wurde der Wirtschaftsplan für den Plauener Kulturbetrieb für das Jahr 2025 mehrheitlich durch Stimmen der BSW und AfD abgelehnt. Diese Blockadehaltung gefährdet ernsthaft die Existenz bedeutender kultureller Einrichtungen wie dem Vogtlandmuseum mit der neu errichteten Fabrik der Fäden, der Musikschule, der Vogtlandbibliothek und dem Erich-Ohser-Haus.

„Es ist absolut unverständlich, wie man die Existenz dieser wichtigen kulturellen Säulen unserer Stadt aufs Spiel setzen kann“, erklärt Sebastian Heydel, Pressesprecher der CDU-Fraktion und Stadtrat. „Unsere Kultureinrichtungen sind nicht nur Orte der Bildung, Begegnung und Kreativität, sondern auch unverzichtbar für Familien. Kinder erlernen hier Musikinstrumente oder entdecken Bücher als Quelle der Inspiration.“

Jörg Schmidt, Fraktionsvorsitzender, warnt: „Die Ablehnung des Wirtschaftsplans gefährdet nicht nur Arbeitsplätze in den Kultureinrichtungen und schafft Verunsicherung bei den Mitarbeitern, sondern bedroht auch die kulturelle Vielfalt unserer Stadt.“

Die CDU-Fraktion appelliert daher eindringlich an alle Stadtratsmitglieder, ihrer Verantwortung gerecht zu werden und den Wirtschaftsplan am 4. Februar zu beschließen. „Wir dürfen es nicht zulassen, dass die kulturelle Identität Plauens Schaden nimmt. Unsere Kultureinrichtungen sind ein Schatz, den wir schützen und fördern müssen.“

Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Prof. Dr. Lutz Kowalzik kritisiert zudem scharf das unverantwortliche Verhalten der Vertreter der AfD und BSW-Fraktionen im Kulturausschuss. „Statt beispielsweise konkrete Änderungen zu beantragen, wurde der Entwurf einfach pauschal abgelehnt. Die kolportierte Begründung, dass im Wirtschaftsplan Fördermittel des Kulturraums Vogtland-Zwickau eingeplant sind, die noch unklar seien, ist unzutreffend, da der Kulturkonvent am 18.12.2024 bereits über die Förderung der Kultureinrichtungen der Region entschieden hat. Dies hätte zumindest der AfD-Fraktion bekannt sein können“, so Kowalzik weiter.

Sebastian Heydel  
Stadtrat und Pressesprecher

Plauen, 16.01.2025